

11^{tes} CONCERT SPIRITUEL

im Saale des Gewandhauses.

Donnerstags, den 18. December, 1800.

Erster Theil.

Sinfonie, von Haydn.

Hymne, gedichtet von Voss, und in Musik gesetzt von Schulz.

Gott, Jehovah, sey hoch gepreist!
Zu dir erhebt sich Herz und Geist!
O du, der war, und ist, und wäh-
ret,
der huldreich uns erschuf, und
nähret!
Wer ist, wie du, o Jehovah?
Preis sey dir, Gott! Halleluja!

Wie hehr aus Wolken strahlt dein
Licht!
Der Seraph hüllt sein Angesicht,
die harmonienvollen Reigen
im höchsten Jubel staunen, schwei-
gen!
Kein Laut, kein Lispel athmet
dann;
sie schweigen! Alles betet an!

Gott, Himmel zittern deiner
Macht,
und Sonnen fliehn vor deiner Pracht;
Du, Gott der Allmacht und der
Ehre!
Dich loben aller Himmel Heere,
und Land und Meere stimmen
ein;
und Alles, Alles freut sich dein!

Du winktest! Sonnenglanz ent-
floss,
und strahlt' aus alter Nächte Schoofs;
und Welten kreisten rings um
Sonnen,
und voll war Alles deiner Wonnen!
Allmächtig bist du, Jehovah!
Wer ist, wie du? Halleluja!

Vom Strahlenthron, hoch und
hehr,
auf seine Welt blickt Gott da-
her:
rings dankt ihm Leben, rings Ge-
wimmel!
Doch Sonnen, Monde, Sternen-
himmel,
was seyd ihr Ihm, der Allmacht
Gott?
Ein Frühlingsthan im Morgenroth!

Singt All' in frohem Ungestüm,
singt Heilig, Heilig, Heilig ihm!
Er überschaut die Schaar der Er-
den,
sieht Alles, selbst Gedanken wer-
den.
Allgegenwärtig hier und da

16 Billets